



## Pressemitteilung:

**Bestes Jahresergebnis in der Geschichte der Volksbank im Märkischen Kreis eG**

### **Volksbank gewinnt Marktanteile dank stetig wachsendem Kundenvertrauen**

**Neuenrade/Werdohl/Plettenberg/Altena/Balve/Herscheid, 23. Januar 2008**

„Wir haben uns im Jahr 2007 so umfassend um die Beratung und Betreuung unserer Kunden kümmern können wie noch nie zuvor“, eröffnet Karl-Michael Dommes, Vertriebsvorstand der Volksbank im Märkischen Kreis, die Vorstellung des Jahresergebnisses 2007. Und dies hat sich ausgezahlt: Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2007 ist jedenfalls so gut wie noch nie zuvor. Der Volksbank-Vorstand sieht sich damit in seiner Philosophie bestätigt: Die Präsenz vor Ort sowie die richtige Mischung zwischen attraktiven Konditionen und kompetenter, persönlicher Beratung der Mitglieder und Kunden sei das Erfolgsrezept der Genossenschaftsbank.

#### **2007: Aufschwung spürbar**

Der wirtschaftliche Aufschwung, der im Jahr 2007 zu verzeichnen war, war in vielen Geschäftsfeldern spürbar. Volle Auftragsbücher führten zur Neueinstellung von Personal und zu einem Investitionsschub der Unternehmen. Dies war im gewerblichen Kreditgeschäft deutlich zu spüren. Zusätzlich trug eine erhebliche Liquidität in den Unternehmen zu einem erfreulichen Zuwachs der Einlagen bei. Auch den Privatkunden erreichte der Aufschwung, wenn auch nicht in demselben Maße. Zu spüren war dies vor allem bei der Zukunftsvorsorgeberatung und der Nachfrage nach Wertpapieren und Ratenkrediten. Außerdem verzeichnete die private Baufinanzierung nach einem sehr verhaltenen Jahr 2006 wieder erfreuliche Nachfragezuwächse.

#### **Jahresüberschuss legte kräftig zu**

Mit einem Plus von 19,8 % stieg der Jahresüberschuss der Volksbank auf über 1 Mio. €. Dies ist vor allem auf ein erheblich gestiegenes Geschäftsvolumen und auf eine konsequente Risiko- und Kostensteuerung zurückzuführen. Der Zinsüberschuss konnte trotz der schwierigen Zinssituation konstant gehalten werden. Die Provisionserträge nahmen um 3,7 % zu. Dem gegenüber sank das Risikoergebnis um 40 %.

#### **Bilanzsumme überschreitet deutlich die 500 Millionen-Grenze**

Mit einem Zuwachs um 12,1 % erreichte die Bilanzsumme der Volksbank zum Jahresende einen Stand von 551 Mio. Euro. Vor allem in den letzten Monaten des Jahres 2007 nahmen sowohl das Einlagen- als auch das Kundenkreditgeschäft spürbar zu und bestätigten den positiven wirtschaftlichen Trend in Deutschland. Die gute Wachstumsrate von 5,3 % im Kreditgeschäft wurde vom Einlagengeschäft noch übertroffen – hier ist ein Anstieg um 11,8 % zu verzeichnen.



### **Mitglieder und Kunden vertrauen der Volksbank in Finanzgeschäften**

„Rechnet man alle Geschäfte zusammen, in denen uns unsere Mitglieder und Kunden vertrauen, kommt man auf eine beeindruckende Summe von über 1,1 Mrd. Euro“, beziffert Josef-Werner Schulte, Volksbank-Vorstand für den Betrieb und die Steuerung, das Gesamtvolumen, welches für die Mitglieder und Kunden der Volksbank im Märkischen Kreis per Ende 2007 verwaltet wird. Bereits im Jahr 2006 überschritt dieses Kundengesamtvolumen die Milliarden-Hürde und konnte 2007 nochmals gesteigert werden – um 8,3 %. „Wir haben die Zusammenarbeit mit verschiedenen Finanzpartnern im vergangenen Jahr weiter intensiviert, um unseren Mitgliedern und Kunden eine möglichst breite Palette an individuellen Finanzlösungen anzubieten. Und unsere Mitglieder und Kunden haben dies honoriert“, ergänzt Dommes.

### **Mitgliedschaft und innovative Angebote stärken das Vertrauen weiter**

Mit über 550 neuen Mitgliedern im Jahr 2007 und weiterhin deutlich über 20.000 Mitgliedern insgesamt sieht sich die Volksbank in ihrer Eigenschaft als Genossenschaftsbank weiterhin bestärkt in ihrem satzungsgemäßen Antritt, ein fairer und fördernder Finanzdienstleister zu sein.

Mit „VR-MitgliederVorteil“ – einem Bonusprogramm exklusiv für Mitglieder mit bereits 150 regionalen Partnern – wurde daher ein neues Angebot ins Leben gerufen, das die Mitgliedschaft bei der Volksbank noch attraktiver macht. Und auch in der Region einzigartige Produkte und Dienstleistungen wurden 2007 entwickelt: Eine spezielle Elternberatung unterstützt werdende und junge Eltern beispielsweise bei der Beantragung öffentlicher Gelder (Elterngeld). Mit dem Angebot „VR-TopZeugnis“ fördert die Volksbank gute schulische Leistungen: Pro Note „sehr gut“ auf dem Zeugnis werden 5,- € Bonus gezahlt. Und auch der im Dezember 2007 relaunchte Internetauftritt der Volksbank trägt zur Angebotsweiterung bei.

„Für diese und viele weitere Projekte erhalten wir von unseren Mitgliedern und Kunden stetig ein so positives Feedback, das uns in unserem Vorgehen bestätigt und damit für alle Beteiligten dauerhaft eine win-win-Situation ermöglicht“, begründet Dommes den Antritt, auch zukünftig weiterhin innovative Angebote zu entwickeln und bestehende Angebote zu optimieren.

### **Themen und Trends 2008**

Klimawandel & Energie, Abgeltungssteuer, Aufbruchstimmung im Agrarbereich, Zukunftsvorsorge, S€PA, Mitgliedschaft – diese z. T. bekannten aber auch neuen Themen und Trends werden das Leistungsangebot der Volksbank im Märkischen Kreis im Jahr 2008 intensiv begleiten. Darüber hinaus rechnet man damit, dass sich der Aufschwung zwar gedämpft, aber dennoch weiter fortsetzen wird. „Wir stellen uns in 2008 diesen neuen Herausforderungen, ohne das bewährte Angebot zu verändern“, beschreibt Schulte das weiterhin breite Tätigkeitsfeld der Volksbank als Finanzdienstleister vor Ort.

### **Eine Bitte an Sie als Journalist:**

Die Volksbank im Märkischen Kreis ist in Altena, Balve, Herscheid, Neuenrade, Plettenberg und Werdohl mit Geschäftsstellen vertreten. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie auch – sofern vorhanden – die weiteren Redaktionen in diesem Gebiet mit den präsentierten Informationen versorgen und uns eine Berichterstattung in unserem gesamten Geschäftsgebiet ermöglichen. Vielen Dank.